

Niederschrift

über die 28. Verbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Alzey-Worms, am Samstag, dem 18. Januar 2014, um 14^oUhr in der Gemeindehalle in Gumbsheim.

Anwesend:

1. Vorsitzender Wilmut Gehm
stellvertr. Vorsitzender Uwe Fischer
stellvertr. Vorsitzender Holger Hess

Die Vorstandsmitglieder:

Schrift-/Geschäftsführer	Marco Gorn
Kassenwart	Manfred Schmahl
Kreisjugendfeuerwehrwart	Jörg Michel
Fachwartin Frauenfragen	Silke Becker
Fachwart Feuerwehrsport	Bernhard Wieder
Beisitzer Stadt Alzey	Marcus Stier
Beisitzer VG-Alzey-Land	Peter Dreißigacker
Beisitzer VG Westhofen	Dieter Noll
Beisitzer VG Wöllstein	Heinz-Willi Roos
Beisitzer VG-Wörrstadt	Dieter Porth

entschuldigt:

Pressewart	Andreas Weber
Kreisfeuerwehrinspekteur	Harald Kemptner
Beisitzer VG Eich	Horst Widder
Beisitzer Stadt Osthofen	Ernst-Heinrich Ahl

Die Gäste:

Ortsbürgermeister	Ludwig Jung
stellv. Kreisfeuerwehrinspekteur	Klaus Anders
Fördermitglied	Uwe König
Vertreter Regionalbezirk	Dietmar Frohndorf
Kreisfeuerwehrverband-Donnersberg	Gerhard Glanz

Tagesordnung

1. Eröffnung der Delegiertenversammlung und Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
2. Gedenken der verstorbenen Kameraden
3. Grußworte der Gäste
4. Bericht des 1.Vorsitzenden
5. Geschäftsberichte:
 - Geschäftsführer
 - Fachwart Wettbewerbe
 - Fachwart Feuerwehrsport
 - Fachwart Alterskameraden und Versicherungen
 - Fachwartin Frauenbeauftragte
 - Fachwart Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 - Kreisjugendfeuerwehrwart
 - Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes und Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2014
8. Abstimmung über die Änderung der Satzung

Änderungen

§ 1 Absatz 8.	Textänderung siehe Vorlage
§ 7 Absatz 2	Textänderung siehe Vorlage
§ 9 Absatz 1. Punkt 1.5	Textänderung siehe Vorlage
§ 9 Absatz 1. Punkt 1.7	Textänderung siehe Vorlage
§ 9 Absatz 6.	Textänderung siehe Vorlage
§ 11 Absatz 6.	Textänderung siehe Vorlage

9. Festlegung der Veranstaltungsorte 2014/2015: Feuerwehrleistungsabzeichen, Geschicklichkeitsfahren, Ernst-Scherer-Gedächtnispokal, Alterskameradentreffen, Delegiertenversammlung
10. Verschiedenes

Entsprechend § 7 Abs. 2 der Satzung des Kreisfeuerwehrverbandes Alzey-Worms, entsanden die Mitgliedsfeuerwehren für je 40 Mitglieder / 1 Delegierten. Die Stimmkarten wurden am Eingang der Gemeindehalle an die jeweilig Delegierten ausgegeben.

1. Eröffnung der Delegiertenversammlung und Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden

Der 1.Vorsitzende Wilmut Gehm eröffnete die 28. Verbandsversammlung der Delegierten des Kreisfeuerwehrverbandes Alzey-Worms um 14.08 Uhr. Er begrüßte alle aufs herzlichste und stellte fest, dass die Einladung fristgerecht ergangen ist und die Beschlussfähigkeit der Versammlung gegeben ist.

Ferner begrüßte er die Ehrengäste und heißt sie herzlich Willkommen.

Eine Änderung der Tagesordnung wurde nicht vorgeschlagen.

2. Gedenken der verstorbenen Kameraden

Die Versammlung gedenkt sodann auf Bitte des 1.Vorsitzenden der verstorbenen Kameraden in den Feuerwehren des Landkreises Alzey-Worms im vergangenen Jahr.

3. Grußworte der Gäste

Ortsbürgermeister Jung stellte den Veranstaltungsort mit seinen Einwohnern und sozialen Einrichtungen und Firmen umfassend vor. Er wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf und gute Beschlüsse.

Der stellv. Kreisfeuerwehrinspekteur Anders begrüßte alle Versammelten recht herzlich. Er ging in seiner Gastrede auf die Verschmelzung der VG-Westhofen mit der Stadt Osthofen ein. Auf Kreisebene berichtete er über die Komplettierung der Fahrzeuge im Bereich Einsatzleitung. Dieses System wird 2014 ein bis zwei mal im Landkreis vorgestellt werden. 2014 wird auch der Digitalfunk in unserem Landkreis seine Komplettierung erfahren. Durch die immer stärkere Ausprägung der interkommunalen Zusammenarbeit, wird im nächsten Schritt, zukünftig die Kreisausbildung in dem anstehenden Wachen-Neubau Alzey, zentral durchgeführt werden. Er wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Der Vertreter des Regionalbezirkes Rheinhessen-Pfalz, bedankte sich recht herzlich für die Einladung und überbrachte auch die besten Grüße vom Landespräsidenten Hr. Hachemer. Intensiver Austausch mit den Kreis- und Stadtfeuerwehrinspektoren sowie zukünftig Basis-basierende Arbeit, waren Inhalt seiner Gastrede.

4. Bericht des 1. Vorsitzenden

In seinem Jahresbericht gab der 1. Vorsitzende Wilmut Gehm einen Überblick über alle Termine und Aktivitäten im Jahr 2013.

Es begann mit dem Neujahrsempfang der Freiwilligen Feuerwehr Osthofen am 6. Januar. Frau Frick von der Kreisverwaltung feierte einen runden Geburtstag. Er überbrachte vom KFV die Glückwünsche

Am 19. Januar folgte die Delegiertenversammlung unseres Verbandes in der neuen Sporthalle in Gundersheim.

Einer Einladung ins Kreishaus durch Herrn Landrat Görisch folgte er am 17. Januar.

Ein dreitägiger Kettensägelehrgang folgte vom 14.-16. Februar in Gundersheim.

Die Vorsitzenden der Verbände aus dem Bereich Rheinhessen/Pfalz trafen sich am 20. Februar zu einer Besprechung in Kindsbach.

Die erste Frühjahrstagung des LFV fand am 23. Februar in Andernach bei der Unfallkasse statt.

Die erste Vorstandssitzung fand am 26. März in Osthofen statt.

Die erste Feuerwehrausschusssitzung des Landesfeuerwehrverbandes fand am 27. April in Jünkerath statt.

Eine Bambinigruppe wurde am 5. Mai in Eckelsheim gegründet.

Unser Ehrenmitglied „Jürgen Puschmann“ feierte am 9. Mai seinen 65. Geburtstag.

Eine weitere Bambinigruppe wurde am 2. Juni in Ober-Flörsheim gegründet.

Das Ehepaar „Hausdörfer“ feierte am 3. Juni seine Diamantene Hochzeit.

Alle guten Dinge sind drei, so wurde am 09. Juni in Siefersheim die dritte Bambiniwehr ins Leben gerufen.

Den Tag der offenen Tür in Gau-Bickelheim nutzte er, um den Ernst-Scherer-Gedächtnispokal offiziell zu übergeben. Die Wehr hatte den 1. Platz belegt.

Eine zweite Versammlung der Vorsitzenden folgte am 12. Juni in Kindsbach.

Der ehemalige Wehrleiter der VG Alzey-Land, Bernd Westphal, verstarb unerwartet und wurde am 13. Juni beigesetzt.

Der Kreisfeuerwehrverband hatte beim Landesweiten Wettbewerb in Sachen DFFA den dritten Platz belegt. Dieser dritte Platz wurde von der Unfallkasse mit 300,-€ belohnt. Die Scheckübergabe war in Bad-Neuenahr-Ahrweiler.

Am 24. Juni folgte eine Vorstandssitzung in Wöllstein.

Am 29. Juni war er zu Gast bei den JF Spielen in Eich.

Das Projekt „Wahlpflichtfach Feuerwehr“ in der Schule von Flomborn endete mit einer kleinen Abschlussfeier am 1. Juli. Jedes Kind bekam eine Teilnahmebestätigung von ihm ausgehändigt.

Die Teilnehmer des DFFA machten am 13. Juli eine Kanutour auf der Lahn.
Eine Besprechung in Sachen „Hochwasser“ war am 5. August in Eich.
Eine Besprechung in Sachen „Windenergieanlagen“ war am 6. August beim EWR in Worms.
Eine weitere Präsidialratssitzung fand am 24. August in Mayen statt.
Die interne Grillfeier mit unseren Ehrenmitgliedern fand am 24. August in Wonsheim statt.
Der KfV Donnersberg hatte ihn am 23. April zur Delegiertenversammlung eingeladen.
Am 31. August nahm er an einer Fortbildung für Motorsägenführer in Andernach teil.
Am 5. September folgte er der Einladung des Stadtfeuerwehrverbandes Worms zur Mitgliederversammlung.
Es folgte am 10. September der 70. Geburtstag von unserem Ehrenmitglied Peter Leonhard.
Am gleichen Tag hatten wir die dritte Vorstandssitzung.
Mittlerweile ist der Treppenlauf in Osthofen schon Tradition, dieser war am 14. September.
Am 28. September war die Mitgliederversammlung des LFV in Moorbach.
Ein weiterer Kettensägelehrgang fand vom 1.10.-5.10 statt.
Vom 24.10.-26.10. folgte ein weiterer Kettensägelehrgang für die VG-Wörrstadt.
Und am Sonntag den 27.10. konnte der vorangegangene Sägelehrgang mit der Praxis abgeschlossen werden.
Einer Einladung folgte er zum Fest „20 Jahre Feuerwehrsenioren Wörrstadt“ am 8. November.
Am 9. November richteten wir ein Türöffnungsseminar aus. Die FF Eich stellte hier ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und sorgte für die Verpflegung.
Es folgte am 23. November das 24. Alterskameradentreffen, organisiert und ausgerichtet von der FF Alzey.
Unerwartet verstarb Kamerad Rudi Biskup von der FF Sulzheim und wurde am 30. November beigesetzt.
Am 9. Dezember feierte unser Ehrenmitglied Fritz Orb seinen 80. Geburtstag.
Die 50Jahrfeier beging am 13. Dezember unser Kassenwart Manfred Schmahl.
Das Jahr 2013 endete mit einer Vorstandssitzung am 16. Dezember in Gumbsheim.

Bei einem Zeitaufwand von 469,25 Stunden hatte er 4717,5 km ehrenamtlich zurückgelegt.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Mitgliedern und Kameraden, dem Vorstand sowie bei den Vertretern der Politik für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

5. Geschäftsberichte

Geschäftsführer

In seinem Geschäftsbericht ging der Schriftführer Marco Gorn auf die Aktivitäten des Vorstandes im vergangenen Jahr ein. Es wurden im Geschäftsjahr 2013, 4 Vorstandssitzungen durchgeführt.

In der 1.Sitzung des Vorstandes, am 26. März 2013 in Osthofen, wurde der Kreisfeuerwehrverband um Hilfe zur Durchführung eines Feuerwehrprojektes in Tansania gebeten. Die anwesende Gastrednerin Ricarda Unkelbach erörterte ausführlich um was es sich hierbei handele. So beschloss der anwesende Vorstand an diesem Abend mit Berichten in diversen Fachzeitschriften dieses sinnvolle Projekt zu unterstützen und eventuell auch Spendengelder durch diese Berichtsveröffentlichung in die Kasse der Projektgruppe zu spülen. Weiterhin wurde darüber diskutiert die Anmeldeverfahren für die vom Kreisfeuerwehrverband angebotenen Seminare zu optimieren, da es wohl nicht von allen optimal ausgefüllt werden kann und damit sich die Einladungen an die einzelnen Personen schwierig gestalten. Positiv wurde über das angebotene und durchgeführte Türöffnungsseminar berichtet. Weitere Angebote im Seminar-Bereich sollen nach Rücksprache mit den Wehrleitungen folgen. Möglichkeiten und Zielsetzungen für die Gewinnung von neuen Feuerwehrkameraden aus verschiedenen Bevölkerungsschichten in unserem Landkreis, wurden auch an diesem Abend von den Anwesenden zusammengetragen.

Die 2.Sitzung des Vorstandes fand am 24.06.2013 im Feuerwehrgerätehaus in Wonsheim statt. Hier wurden ausführliche Informationen von den letzten Besprechungen Landesebene sowie Regionalebene an den versammelten Vorstand heran getragen und diskutiert.

Hieraus informativ für alle Wehren: ein Fahrsimulator (auf Containerbasis) für Einsatzfahrer soll angeschafft werden. Kosten hierfür 150.000 Euro welche die Unfallkasse übernimmt.

Es sind pro Jahr etwa 80 Seminare geplant, auf denen jeweils 6-8 Personen teil nehmen können. Ein Unkostenbeitrag von 39,- Euro pro Teilnehmer wird zu entrichten sein. Dieser Betrag gilt nur für Mitglieder des Landesfeuerwehrverbandes. Der Simulator steht aber allen Hilfsorganisationen in Rheinland-Pfalz zur Verfügung. Zunächst wird das Gerät in Koblenz stationiert sein um zu sehen wie alles an läuft und um etwas Kontrolle darüber zu haben, bis sich alles eingespielt hat.

Anschließend berichteten die einzelnen Fachwarte über die bisherige Arbeit in ihren Bereichen und es wurden Vorschläge vom Vorstand zur Optimierung der Arbeit in den einzelnen Fachbereichen gegeben. So soll Beispielsweise das Feuerwehrleistungsabzeichen im jährlichen Wechsel im Donnersbergkreis und im Landkreis Alzey-Worms statt finden.

An seiner 3. Sitzung, am 10. September 2013 in Gau-Odernheim wurde erneut das Thema Mitgliedergewinnung für Feuerwehren im Landkreis Alzey-Worms von den anwesenden Vorstandsmitgliedern beleuchtet und diskutiert. Es soll hierzu ein Leitfaden für die Feuerwehren im Landkreis erstellt werden, welcher im ersten Quartal 2014 den Wehrleitern als Muster gegeben werden soll. Nach Prüfung der inhaltlichen Richtigkeit wird in Abstimmung mit diesen über die Art und Form der Weitergabe an die einzelnen Wehren entschieden.

Danach fand eine Beratung über die Änderung unserer Satzung statt. Die Änderungswünsche wurden allen Mitgliedern bereits auf elektronischem Wege mitgeteilt und liegen heute auch noch einmal im Versammlungsraum aus, sodass im späteren Verlauf eine Abstimmung erfolgen kann.

Die letzte Sitzung des Vorstandes fand am 16.Dezember 2013 im Feuerwehrgerätehaus in Gumbshausen statt. Hier wurden die Tagesordnungspunkte für die heutige Mitgliederversammlung fest gelegt.

Es stehen im Landkreis Alzey-Worms nun zwei Bauzaunbanner zur Verfügung, welche allen Verbandsgemeinden unseres Landkreises, die Mitglied im Kreisfeuerwehrverband Alzey-Worms sind, ausgeliehen werden. Diese wurden dem anwesenden Vorstand nach ihrer Beschaffung nun vorgestellt. Der Wechselrhythmus sollte alle 8 Wochen sein, sodass jeder in den Genuss kommen sollte diese für Feuerwehrwerbzwecke zu nutzen. Vermutlich reichen diese zwei Banner nicht aus, sodass eine weitere Beschaffung angestrebt wird.

Die Beschaffungskosten lagen bei 39,- Euro pro Plakat.

Beim Wechsel der Banner in eine andere VG, soll eine E-Mail an den 1.Vorsitzenden erfolgen, um den derzeitigen Aufstellungsort dem KfV mit zu teilen, sodass keines verloren geht.

Es wurde auch im Kreise der Anwesenden nach einer neuen Unterkunft für die Gerätschaften des Kreisfeuerwehrverbandes gesucht. (sprich: für Materialien zur Durchführung der Wettbewerbe in den einzelnen Fachbereichen)

Leider konnte noch keine Unterstellfläche in der Größenordnung von ungefähr 3x3 Metern gefunden werden.

Im vergangenen Jahr wurden einige, leider nicht alle geplanten Veranstaltungen durch den Kreisfeuerwehrverband, aber mit Unterstützung der Mitgliedswehren durchgeführt:

Der erste Termin war die Mitgliederversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes am 19.01.2013 in Gundersheim.

Am 04.05.2013 fand der Ernst-Scherer-Gedächtnispokal in Eckelsheim statt.

Das Gerätehaus in Wonsheim war Ort des Grillfestes vom Vorstand und der Ehrenmitglieder des

Kreisfeuerwehrverbandes am 24.08.2013.

Am 07.09.2013 konnten sich die Feuerwehreinsatzfahrer auf dem Gelände des LIDL-Zentrallagers in Wöllstein beim Geschicklichkeitsfahren auf Kreisebene unter Beweis stellen.

Das Alterskameradentreffen fand am Samstag, den 23.11.2013 in der Riedbachhalle in Alzey-Weinheim statt.

Leider konnte im vergangenen Jahr das Feuerwehrleistungsabzeichen Aufgrund mangelnder Gruppenbeteiligung nicht statt finden.

Im Geschäftsjahr 2013 wurden durch den Schriftführer 1 Geschäftsbericht, 1 Protokoll zur Delegiertenversammlung, 4 Protokolle zu Vorstandssitzungen, 108 Terminlisten und 220 Einladungen angefertigt. Die Protokolle wurden jedem Mitglied des Vorstandes zu geseendet und die Einladungen an die Entsprechenden Personen per E-Mail oder postalisch geschickt.

Der Schrift- und Geschäftsführer bedankte sich bei dem 1.Vorsitzenden für die geleistete Unterstützung im vergangenen Geschäftsjahr sowie bei allen anwesenden Mitgliedern und Kameraden für die Mitgestaltung und Erhaltung des Kreisfeuerwehrverbandes.

Fachwart Wettbewerbe:

Wilmut Gehm gab mit seinem Jahresbericht einen Überblick über alle Wettkämpfe und Aktivitäten im Jahr 2013.

Am 9. März fand auf der Geschäftsstelle in Koblenz eine Besprechung statt. Hier ging es um die Besetzung des Referats Ausbildung.

Bereits am 2.April gab es eine erste Besprechung in Eckelsheim in Sachen Ernst-Scherer-Gedächtnis-Pokal. Es folgten weitere 2 Termine die für die Vorbereitungen notwendig waren. Am 4. Mai war es dann soweit, die Sternfahrt konnte beginnen. Letztendlich traten 11 Mannschaften an. Den ersten Platz belegten die Kameraden von Gau-Bickelheim, gefolgt von Oberflörsheim und Rommersheim .

Da er die Leitung des Referats Ausbildung beim Landesfeuerwehrverband übernommen hatte, lud er zu einer Besprechung mit den SWR am 6. April nach Koblenz ein.

Es folgte auf gleicher Ebene eine Wertungsrichterschulung am 13.April auf der Geschäftsstelle in Koblenz.

Das Referat Ausbildung tagte am 13.Juli in Koblenz.

Am 17. August war er als Hauptwertungsrichter zur Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens in Kaiserslautern. Hier wurde er von Wertungsrichtern aus unserem Kreis unterstützt.

Eine Besprechung aller Referatsleiter die beim Landesfeuerwehrverband angesiedelt sind, fand am 22. August statt.

Das Geschicklichkeitsfahren auf Kreisebene fand am 7. September auf dem Gelände der Firma LIDL in Wöllstein statt. Insgesamt waren es in der Klasse „A“ 11 und in der Klasse „B“ 8 Kandidaten. Kamerad Norbert Barth aus Gau-Bickelheim hat in der Klasse „A“ den ersten Platz belegt, und sich somit für den Landesentscheid in Pirmasens qualifiziert. In der Klasse „B“ fuhr Kamerad Marco Gorn aus Alzey auf Platz eins und ist ebenfalls für den Landesentscheid Nominiert. Als weiteres Ereignis stand das Geschicklichkeitsfahren auf Landes-Ebene auf dem Programm. Die Austragung war in Pirmasens. Marco Gorn und Norbert Barth waren für den KFV Alzey-Worms nominiert. In der Klasse „A“ traten 19 Fahrer an, Norbert Barth belegte hier den Rang 5. Marco Gorn konnte aus privaten Gründen nicht mit nach Pirmasens fahren, er setzte kurzerhand Norbert Barth für beide Klassen ein. In der Klasse „B“ waren es 18 Teilnehmer, wobei Norbert den 3. Platz belegte.

Am 12. Oktober war die Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens im Donnersbergkreis. Wie bereits in den Jahren zuvor übernahm er die Funktion des Hauptwertungsrichters. Eine weitere Besprechung des Referats Ausbildung folgte am 19. Oktober in Koblenz.

Die Sprecher der Wertungsrichter aus ganz Rheinland-Pfalz trafen sich am 2. November auf der Geschäftsstelle in Koblenz.

Am 10. November war er als Hauptwertungsrichter in Göllheim, um eine Gruppe in „Bronze“ abzunehmen die zuvor durchgefallen war.

Eine Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens im Kreis Alzey-Worms erfolgte nicht, da keine Anmeldungen eingegangen waren.

Für alle, die im Jahr 2014 das Feuerwehrleistungsabzeichen erwerben möchten, empfahl er dringend, sich die neuesten Unterlagen beim Landesfeuerwehrverband herunter zu laden. Alte Unterlagen (ROTE HEFTE) bittet er nicht mehr zu verwenden, die Inhalte werden ständig aktualisiert und es gibt Neuerungen. Für Informationen steht er gerne zur Verfügung.

Der Fachwart Wilmut Gehm bedankte sich nochmals für die Einsatzbereitschaft aller Mitglieder und Kameraden, die zum Gelingen aller Wettbewerbe beitragen.

Fachwart Feuerwehrsport:

Anhand einer Präsentation zeigte er den Delegierten die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Es wurden zum Beispiel: eine Kanu-Tour, eine Windradbesteigung, der Schill-Silo-Treppenlauf, Endlosleitersteigen in Kaiserslautern und viele Vorbereitungen und Abnahmen für das Feuerwehrfitnessabzeichen durchgeführt. Weiterhin informierte er die Anwesenden wie man sich gesund für die Feuerwehr hält und ernährt.

Bestanden haben das Feuerwehrfitnessabzeichen:

BRONZE:

Matthias Best / Feuerwehr Osthofen

Christopher Balz / Feuerwehr Westhofen

SILBER:

Jochen Köhler / Feuerwehr Hamm

Sven Messer / Feuerwehr Hamm

Siegfried Nickel / Feuerwehr Hamm

Hans-Peter Seibert / Feuerwehr Hamm

Andreas Ziegelhöfer / Feuerwehr Ober-Flörsheim

Dennis Schmitt / Feuerwehr Osthofen

Hans Lösch / FF Wachenheim

GOLD:

Reinhard Volz / Feuerwehr Hamm

Bernhard Wieder / Feuerwehr Osthofen

Udo Bernhard / Feuerwehr Wahlheim

Allen Kameraden die diese Leistungen vollbracht haben wurden die herzlichsten Glückwünsche durch die Verbandsversammlung überbracht.

Fachwart Alterskameraden und Versicherungen:

Der Fachwart informierte die anwesenden Mitglieder über seine war genommenen Termine und zeigte auf bei welchen Veranstaltungen er zugegen war. Er bedankte sich bei den Ausrichtern des Alterskameradentreffens, der Feuerwehr Stadt Alzey und den Stadtteilen. Auch in diesem Bereich sind rückläufige Zahlen zu verzeichnen. So waren auf dem AK-Treffen in der Riedbachhalle in Alzey-Weinheim nur 90 Teilnehmer zu verzeichnen.

Fachwartin Frauenbeauftragte

Es sind im Landkreis rückläufige Zahlen beim Frauenanteil in den Feuerwehren zu verzeichnen. Gern durchgeführte Gespräche konnten Aufgrund mangelnder Einladung der Fachwartin nicht durchgeführt werden. Sie richtete die Bitte an die versammelten Mitglieder, in Zukunft mehr in diesem Bereich zu unterstützen und wünschte ihrer Nachfolgerin mehr Erfolg im Fachbereich Frauenangelegenheiten.

Fachwart Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Da der Fachwart krankheitsbedingt verhindert war, stellte der 1. Vorsitzende die Tätigkeit 2013 in einer Präsentation den Delegierten vor. In der Internetpräsenz ist seine immer aktuelle Arbeit zu sehen. Im Jahr 2013 wurden 5 Newsletter auf die Homepage gestellt. Der Newsletter wurde an die 288 Abonnenten verschickt. Es wurde wöchentlich ein Pressespiegel erstellt und die Homepage aufgearbeitet. Auch in Facebook wurden 244 Eintragungen gemacht. Die Einbindung der Medien gestalte sich nach wie vor schwierig, da von dieser Seite das nötige Interesse fehle.

Kreisjugendfeuerwehrwart:

Auch im Bereich Jugendfeuerwehr sind rückläufige Mitgliederzahlen zu verzeichnen. Häufig sind Wohnort-Wechsel die Ursache für Austritte. Im Landkreis Alzey-Worms sind 374 Jungen und 102 Mädchen in den Jugendfeuerwehren tätig. Bei den 50 Übernahmen 2013 in die Aktive Wehr waren es 38 Jungen und 12 Mädchen. Im vergangenen Jahr wurde die 50. Jugendfeuerwehr im Landkreis gegründet. 5 Jugendfeuerwehren ruhen derzeit. Es wurden 48 Abnahmen der Jugendflamme der Stufe 1 durchgeführt. Bei der Abnahme der Leistungsspanne waren die drei Gruppen aus unserem Landkreis, als beste in Rheinland-Pfalz, mit 21,5 von 24 Punkten hervor gegangen. Fast die Hälfte aller Jugendfeuerwehren im Landkreis haben einen Jugendsprecher. 9647 Stunden inklusive aller Vorbereitungen entfallen auf die Jugendarbeit im Jahr 2013. Das Zeltlager in Osthofen musste Aufgrund der Witterungsbedingungen in eine Veranstaltungshalle verlegt werden, war aber trotzdem ein guter Erfolg.

Kassenbericht:

Der Kassenwart Manfred Schmahl bedankte sich bei allen Spendern und Fördermitgliedern die den Kreisfeuerwehrverband Alzey-Worms im vergangenen Geschäftsjahr unterstützt haben.

Im gesamten Geschäftsjahr waren folgende Ein- und Ausgaben zu verzeichnen:

9302,45 Euro Einnahmen

9592,46 Euro Ausgaben

290,01 Euro Minus (entstanden durch das Türöffnungsseminar)

1528,17 Euro Girokonto

1077,35 Euro Sparbuch

2605,54 Euro Gesamtvermögen

Kamerad Schmahl bedankte sich bei allen Mitgliedern und dem Vorstand für das ihm entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.

6. Bericht der Kassenprüfer

Die beiden Kassenprüfer: Frank Mayer und Sandra Streicher bescheinigten eine sehr ordentliche Kassenführung. Es gibt keine Beanstandungen. Beide stellen den Antrag an die Verbandsversammlung auf Entlastung des Vorstandes.

29 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

0 Enthaltungen

Damit wurde der Vorstand einstimmig von der Verbandsversammlung entlastet.

7. Neuwahlen des Vorstandes und Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2014/2015

Es wurde von der Verbandsversammlung der Antrag auf Wiederwahl der jetzigen Kassenprüfer gestellt.

Frank Mayer: 28 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

1 Enthaltung

Sandra Streicher: 28 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

1 Enthaltung

Damit wurden die Kameraden Frank Mayer und Sandra Streicher, zu den Kassenprüfern für das Geschäftsjahr 2014/2015 gewählt. Beide nahmen die Wahl an und bedankten sich für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen.

1. Vorsitzender:

vorgeschlagen Wilmut Gehm

29 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

0 Enthaltungen

1. stellv. Vorsitzender:

vorgeschlagen Holger Hess

29 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

0 Enthaltungen

2. stellv. Vorsitzender:

vorgeschlagen Uwe Fischer

29 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

0 Enthaltungen

Geschäfts-/ Schriftführer

vorgeschlagen Marco Gorn

29 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

0 Enthaltungen

Kassenwart

vorgeschlagen Manfred Schmahl

29 „Ja“ Stimmen

0 „Nein“ Stimmen

0 Enthaltungen

<u>Fachwart Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</u>	vorgeschlagen Andreas Weber (in Abwesenheit)	29 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 0 Enthaltungen
<u>Fachwartin Frauenangelegenheiten</u>	vorgeschlagen Sabrina Streicher	29 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 0 Enthaltungen
<u>Beisitzer Stadt Alzey</u>	vorgeschlagen Gerold Dörr	28 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 1 Enthaltungen
<u>Beisitzer Stadt Osthofen</u>	vorgeschlagen Bernhard Wieder	29 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 0 Enthaltungen
<u>Beisitzer VG-Alzey-Land</u>	vorgeschlagen Thomas Müller	28 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 1 Enthaltungen
<u>Beisitzer VG-Eich</u>	vorgeschlagen Horst Widder (in Abwesenheit)	29 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 0 Enthaltungen
<u>Beisitzer VG-Westhofen</u>	vorgeschlagen Andreas Antony	28 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 1 Enthaltungen
<u>Beisitzer VG-Wöllstein</u>	vorgeschlagen Norbert Barth	29 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 0 Enthaltungen
<u>Beisitzer VG-Wörrstadt</u>	vorgeschlagen Rene Pascal Schäfer	29 „Ja“ Stimmen 0 „Nein“ Stimmen 0 Enthaltungen

Die anwesend gewählten Vorstandsmitglieder haben die Wahl angenommen und sich für das in sie gesetzte Vertrauen bedankt. Die nicht anwesend gewählten Vorstandsmitglieder haben im Falle einer Wiederwahl ihr Annehmen bekundet.

Im Anschluss an die Wahl wurden den Ausgeschiedenen Beisitzern: Kameraden Marcus Stier, Peter Dreißigacker, Heinz-Willi Roos, Dieter Porth sowie der ausgeschiedenen Fachwartin Frauenangelegenheiten: Kameradin Silke Becker, ein Ehren-Bembel durch den 1. Vorsitzenden überreicht. Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit wurde ihnen zu teil.

Dem Kamerad Dieter Noll, welcher vorzeitig abgereist war und Kamerad Ernst-Heinrich Ahl, der entschuldigt war, werden die Bembel nachgereicht.

8. Abstimmung über die Änderung der Satzung

Der 1. Vorsitzende stellte anhand einer Präsentation die Satzung und die Änderungswünsche den anwesenden Delegierten vor und erörterte im Detail Punkt für Punkt, weshalb eine Änderung für unseren Kreisfeuerwehrverband notwendig wäre. Zudem hatten alle stimmberechtigten Mitglieder sowie die Gäste die Satzung und die Änderungswünsche noch einmal in schriftlicher Form vor sich liegen und konnten damit auch noch einmal genaustens nachlesen. Im Vorfeld an die Mitgliederversammlung wurde mit der Einladung zu dieser, die Satzung und die Änderungswünsche an alle Mitgliedsfeuerwehren per E-Mail versendet.

Änderungen

§ 1 Absatz 8.

„**ALT**“ Förderung und Betreuung der Jugendfeuerwehren im Kreis Alzey-Worms im Sinne der Jugendordnung der Deutschen Jugendfeuerwehr.

„**Neu**“ Förderung und Betreuung der Jugendfeuerwehren im **Landkreis** Alzey-Worms im Sinne der Jugendordnung der Deutschen Jugendfeuerwehr, **sowie deren Vorbereitungsgruppen.**

§ 7 Absatz 2.

„**Alt**“ Die Mitglieder entsenden für je angefangene 40 Mitglieder der Gemeinde-, Werk- oder Betriebsfeuerwehr sowie Feuerwehreinheiten auf örtlicher Ebene einen Delegierten. Die Delegierten werden von den Feuerwehren dem Verbandsvorsitzenden benannt.

„**Neu**“ Die Mitglieder entsenden für je angefangene **25** Mitglieder der Gemeinde-, Werk- oder Betriebsfeuerwehr sowie Feuerwehreinheiten auf örtlicher Ebene einen Delegierten. Die Delegierten werden von den Feuerwehren dem Verbandsvorsitzenden benannt.

§ 9 Absatz 1. Punkt 1.5

„**Alt**“ dem Pressewart

„**Neu**“ **den einzelnen Fachwarten**

§ 9 Absatz 1. Punkt 1.7

„**Alt**“ acht Beisitzern

„**Neu**“ **Je einen Beisitzer pro Verbandsfreier Stadt oder Verbandsgemeinde im Landkreis Alzey-Worms, aus deren Hoheitsgebiet mindestens 60 Mitglieder im Kreisfeuerwehrverband Alzey-Worms gemeldet sind.**

§ 9 Absatz 6.

„Alt“ Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn seine Mitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurden. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Vertretung oder Stimmübertragung ist nicht möglich. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Stimmgleichheit gilt als Ablehnung.

„Neu“ Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn seine Mitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurden. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Vertretung oder Stimmübertragung ist nicht möglich. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit **der anwesenden Mitglieder** gefasst. Stimmgleichheit gilt als Ablehnung.

§ 11 Absatz 6.

„Alt“ Alle Mitteilungen des Verbandes werden durch Rundschreiben an alle Mitglieder veröffentlicht.

„Neu“ Alle Mitteilungen des Verbandes werden durch Rundschreiben **oder auf elektronischem Weg** an alle Mitglieder veröffentlicht.

Abstimmung zur Änderung der Satzung

29 „Ja“ Stimmen
0 „Nein“ Stimmen
0 Enthaltungen

Somit wurde einer Änderung der Satzung einstimmig statt gegeben und ihre Anwendung tritt nach Einreichung und bestätigter Eintragung beim Registergericht in Kraft.

9. Festlegung der Veranstaltungsorte und Termine für 2014/2015

Delegiertenversammlung 2015: 17.01.2015 in Erbes-Büdesheim

Ernst-Scherer-Gedächtnispokal: 03.05.2014 in Erbes-Büdesheim

Feuerwehrleistungsabzeichen: Termin noch offen in Göllheim

Geschicklichkeitsfahren: 05.07.2014 auf dem Gelände des LIDL Zentrallagers in Wöllstein

Alterskameradentreffen: Termin noch offen in Eich oder Ober-Flörsheim

10. Verschiedenes

Der Fachwart Feuerwehrsport nahm Ehrungen für das DFFA vor.

Es gibt 10 Bambini-Feuerwehren im Landkreis Alzey-Worms.

In der Schule in Flomborn gibt es als Pilotprojekt das Wahlpflichtfach Feuerwehr. Hier wird auf eine spätere Übernahme in die aktiven Reihen gehofft.

Es wurden im Jahr 2013 8 Kettensägelehrgänge mit 94 Teilnehmern durchgeführt. Hier wurde nochmal auf die Anmeldung über die Wehrleiterebene hingewiesen.

Bei den Bauzaunbannern sollte man die Schrift und den Hintergrund nochmal überdenken, da teilweise sehr wenig zu lesen ist. Es wird durch den Regionalvertreter mit an den Landesverband genommen. Auch die Regelung über den Verleih der Banner gilt es nochmal zu überdenken. Bei einer weiteren Beschaffung sollte auch die Alte Kampagne mit einbezogen werden.

Die Feuerwehr Albig begeht 2016 ihr 125 jähriges Bestehen.

Es wurde durch den 1. Vorsitzenden auf die Homepage des Landesfeuerwehrverbandes im Bezug auf „Vergünstigungen“ hingewiesen.

Die Feuerwehr Flonheim erbittet Rabattmöglichkeiten im Fitnessbereich. Der Fachwart Feuerwehrsport bemüht sich darum.

Führungswechsel in den Feuerwehren sollten dem Kreisfeuerwehrverband zeitnah mitgeteilt werden um sie in den Verteiler einpflegen zu können.

Der 1. Vorsitzende Wilmut Gehm stellt nochmals die Frage an die Runde weitere Anregungen und Veränderungswünsche vor zu bringen. Dies war nicht der Fall.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich nochmals bei allen Mitglieder für die konstruktive Versammlung, sowie bei dem Ausrichter in Gumbsheim und Schloss die Delegiertenversammlung um 16:48 Uhr.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Gorn', with a long horizontal stroke extending to the right.

(M. Gorn) Schrift-/ Geschäftsführer